



Neustadt 21 Città Nuova - 39049 Sterzing / Vipiteno-  
Steuerkodex - Cod. Fisc. 81005970215- MwSt.-Nr. - Part. IVA 00126510213  
☎ Sekretariat / Segreteria 0472 723 700 - Fax: 0472 723709  
[www.sterzing.eu](http://www.sterzing.eu) [www.vipiteno.eu](http://www.vipiteno.eu)

PROTOKOLL DER  
GEMEINDERATSITZUNG  
VOM 15.11.2017 – 17.30 UHR

VERBALE DELLA  
SEDUTA CONSILIARE  
DEL 15.11.2017 - ORE 17.30

Im Jahre zweitausendsiebzehn, am fünfzehnten des Monats November um 17.30 Uhr ist der Gemeinderat im Sitzungssaal des Rathauses von Sterzing zu einer Sitzung einberufen worden, nachdem die einzelnen Mitglieder hierzu eingeladen worden sind.

L'anno duemiladiciasette, addì quindici di novembre, alle ore 17.30 si è riunito nella sala consiliare il Consiglio Comunale di Vipiteno, previo invito recapitato nelle forme di legge ai singoli membri.

A.E. = Abwesend entschuldigt - A.U. = Abwesend unentschuldigt	Abwesend-Assente	A.G. = Assente giustificato - A.I. = Assente ingiustificato	Abwesend-Assente
Dr. Fritz Karl Messner		Dr. Helmuth Volgger	
Dott. Fabio Cola		Valeria Casazza	
Dr. Verena Debiasi		Dr. Eva Frick	
Christine Eisendle		Werner Graus	
Dr. Markus Larch		Dr. Robert Friedrich Hartung	
Maria Luise Troyer		Werner Steindl	A.E./A.G.
Dr. Heinrich Forer		Dr. Dietrich Thaler	
Edith Gander		Rag. Josef Tschöll	A.E./A.G.
Geom. Herbert Seeber		Dott.ssa Hanaa Ali	

Der Sitzung wohnt der Generalsekretär Dr. Nikolaus Holzer und die Vize-Generalsekretärin Dr. Dolores Oberhofer bei.

Assiste alla seduta il Segretario generale dott. Nikolaus Holzer e la Vice-Segretaria generale dott.ssa Dolores Oberhofer.

Der Gemeinderat Dr. Robert Friedrich Hartung und die Gemeinderätin Edith Gander sind noch nicht anwesend und nehmen an der Abstimmung nicht teil.

Il consigliere comunale Dr. Robert Friedrich Hartung e la consigliera comunale Edith Gander non sono ancora presenti e non partecipano alla votazione.

Der Bürgermeister Dr. Fritz Karl Messner stellt die gesetzliche Anzahl der Erschienenen fest, übernimmt den Vorsitz und erklärt die Sitzung für eröffnet.

Il sindaco, dott. Fritz Karl Messner, constatato il numero legale degli intervenuti, assume la presidenza e dichiara aperta la seduta.

Als Stimmzähler werden bei 12 Stimmen dafür und 2 Enthaltungen (Werner Graus, Dr. Helmuth Volgger) bei 14 Anwesenden und Abstimmenden die Gemeinderäte Werner Graus und Dr. Helmuth Volgger ernannt.

I consiglieri comunali Werner Graus e Dr. Helmuth Volgger sono nominati scrutatori della presente seduta con 12 voti favorevoli e 2 astenuti (Werner Graus, Dr. Helmuth Volgger), su 14 presenti e votanti.

### **1. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung**

### **1. Approvazione del verbale dell'ultima seduta**

Der Gemeinderat Dr. Robert Friedrich Hartung und die Gemeinderätin Edith Gander sind noch nicht anwesend und nehmen an der Abstimmung nicht teil.

Il consigliere comunale Dr. Robert Friedrich Hartung e la consigliera comunale Edith Gander non sono ancora presenti e non partecipano alla votazione.

Im Sinne des 4. Absatzes des Art. 18 der Geschäftsordnung des Gemeinderates gilt das

Ai sensi del 4° comma, dell'art. 18 del regolamento interno del Consiglio comunale, il verbale è ritenuto

Protokoll ohne Abstimmung als genehmigt.

approvato senza votazione.

## **2. Abänderung des Haushaltsvoranschlages der Gemeinde 2017-2019**

Der Gemeinderat Dr. Robert Friedrich Hartung und die Gemeinderätin Edith Gander sind noch nicht anwesend und nehmen an der Abstimmung nicht teil.

Der Gemeinderat genehmigt die Abänderung des Haushaltsvoranschlages der Gemeinde 2017-2019 nach ausführlicher Erläuterung durch den Bürgermeister mit 11 Stimmen dafür und 3 Enthaltungen (Graus, Thaler, Frick) bei 14 Anwesenden und Abstimmenden.

## **3. Genehmigung des Einheitlichen Strategiedokuments 2018 - 2020**

Der Bürgermeister erläutert das einheitliche Strategiedokument und den Haushaltsvoranschlag 2018 – 2020.

Der Gemeinderat genehmigt mit 12 Stimmen dafür und 4 Stimmen dagegen (Hartung, Frick, Thaler, Graus) bei 16 Anwesenden und Abstimmenden das Einheitliche Strategiedokument 2018-2020.

## **4. Genehmigung des Haushaltsvoranschlages der Gemeinde für das Jahr 2018 - 2020**

Der Bürgermeister erläutert ausführlich den Haushaltsvoranschlag. Die größten Einnahmen erzielt die Gemeinde aus den Einkünften des städtischen E-Werks, nämlich rund 4,7 Millionen Euro. Weitere wichtige Einnahmequellen sind die Immobiliensteuer GIS (2,7 Millionen Euro) und die Zuweisungen des Landes von 1,6 Millionen Euro. Die laufenden Ausgaben belaufen sich auf 13,8 Millionen Euro. Für Investitionen stehen der Gemeinde im kommenden Jahr 3,9 Millionen Euro zur Verfügung. 470.000 Euro fließen in den Bau eines Trinkwasserkraftwerks am Roßkopf. 1,2 Millionen Euro, die als Darlehen aufgenommen werden, wurden für die Investitionen eingeplant, die für die Übernahme des Edyna-Stromnetzes notwendig wären – sollte diese 2018 zustande kommen. 122.000 Euro sind für die Projektierung für den Umbau der Mittelschule, 200.000 Euro für den Bau der Flainer Brücke und 210.000 Euro für die Einrichtung der Feuerwehrrhalle vorgesehen. Die größte Investition in den Jahren 2019 und 2020 ist die Sanierung des großen Beckens im Freischwimmbad.

Gemeinderat Dieter Thaler bezeichnet den Haushalt als sehr sport- und instandhaltungslastig. Bei der Planung der Freibad-Sanierung darf nicht viel Geld in eine Sanierung gesteckt werden, die wieder Reparatur- und Folgekosten mit sich bringt.

## **2. Variazione del bilancio di previsione del Comune 2017-2019**

Il consigliere comunale Dr. Robert Friedrich Hartung e la consigliera comunale Edith Gander non sono ancora presenti e non partecipano alla votazione.

Dopo un'esauriente delucidazione da parte del Sindaco, il Consiglio comunale delibera la variazione del bilancio di previsione del Comune 2017-2019 con 11 voti favorevoli e 3 astenuti (Graus, Thaler, Frick), su 14 presenti e votanti.

## **3. Approvazione del Documento Unico di Programmazione (DUP) 2018 - 2020**

Il Sindaco delucida il Documento Unico di Programmazione ed il bilancio di previsione del Comune per 2018 – 2020.

Il Consiglio comunale approva il Documento Unico di Programmazione 2018-2020 con 12 voti favorevoli e 4 voti contrari (Hartung, Frick, Thaler, Graus) su 16 presenti e votanti.

## **4. Approvazione del bilancio di previsione del Comune per 2018 - 2020**

Il Sindaco spiega dettagliatamente il bilancio di previsione. I più grandi introiti del Comune sono ottenuti dalle entrate dell'Azienda elettrica comunale, cioè circa 4,7 milioni di euro. Ulteriori importanti fonti d'entrata sono l'imposta municipale immobiliare IMI (2,7 milioni di euro) e i trasferimenti della Provincia per 1,6 milioni di euro. Le spese correnti ammontano a 13,8 milioni di euro. Nell'anno a venire sono a disposizione del Comune 3,9 milioni di euro per gli investimenti. 470.000 euro sono destinati alla costruzione della centrale idroelettrica presso Monte Cavallo. 1,2 milioni di euro, che sono stati assunti quali mutui, sono previsti per gli investimenti, che sarebbero necessari per accollarsi la rete elettrica Edyna - se ciò dovesse accadere nel 2018. 122.000 euro sono previsti per la progettazione della ristrutturazione della scuola media, 200.000 euro per la costruzione del ponte verso Flaines e 210.000 euro per l'arredamento della caserma dei Vigili del fuoco. Il maggiore investimento negli anni 2019 e 2020 è costituito dal risanamento della vasca grande della piscina scoperta.

Il consigliere comunale Dieter Thaler definisce il bilancio di previsione molto orientato allo sport e alla manutenzione. Nella progettazione del risanamento della piscina scoperta non dev'essere impiegato molto denaro, che comporta nuovamente costi di riparazione e spese derivanti.

Gemeinderat Werner Graus kritisiert, dass 40.000 Euro für das Glasfasernetz zu wenig sind.

Vize-Bürgermeister Markus Larch erklärt, dass die 40.000 Euro für unvorhergesehene Kosten eingebaut werden. Die Arbeiten werden aus Rotationsfonds finanziert.

Gemeinderätin Eva Frick findet die Kosten von 7.800 Euro eine stolze Zahl, wenn man sie mit den Beiträgen vergleicht, die andere Vereine erhalten. Der Pfarrchor erhält nur 1.000 Euro. Sie möchte wissen, wie viel Geld die Trägergenossenschaft für die Verwaltung der Seniorenmensa erhält, wie hoch die reinen Essenskosten sind und wie viele Senioren die Mensa besuchen. Sie schlägt eine Staffelung der Essenskosten für die Senioren je nach Einkommen vor.

Stadträtin Christine Eisendle schickt voraus, dass die Seniorenmensa eine gemeinsame Initiative mit dem Seniorengemeinderat ist. Die Trägergenossenschaft erhält 500 Euro pro Jahr. Das Menü kostet 9 Euro, die direkt an den Gastbetrieb gehen, die Gemeinde zahlt 3 Euro pro Menü und den Rest zahlen die Senioren selbst. Allein im Oktober haben über 100 Senioren aus Sterzing die Mensa besucht. Freienfeld und Ratschings haben sich der Seniorenmensa angeschlossen. Es geht nicht so sehr um das Essen, sondern um den sozialen Gedanken. Die Senioren treffen sich und pflegen Kontakte. Die Initiative der Seniorenmensa kann nicht mit einer Vereinstätigkeit verglichen werden. Die Staffelung der Preise nach Einkommen würde einen nicht angebrachten bürokratischen Aufwand mit sich bringen.

Der Gemeinderat genehmigt mit 12 Stimmen dafür und 4 Stimmen dagegen (Hartung, Graus, Thaler, Frick) bei 16 Anwesenden und Abstimmenden den Haushaltsvoranschlag der Gemeinde für das Jahr 2018-2020.

#### **5. Genehmigung des Haushaltsvoranschlages für das Jahr 2018 der Einrichtung Stadttheater Sterzing**

Der Bürgermeisterstellvertreter Dr. Markus Larch hat den Saal verlassen und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Nach Erläuterung des Haushaltsvoranschlages von Seiten des Präsidenten, Herrn Armin Haller, genehmigt der Gemeinderat einstimmig bei 15 Anwesenden und Abstimmenden den Haushaltsvoranschlag für das Jahr 2018 der Einrichtung Stadttheater.

#### **6. Genehmigung des Haushaltsvoranschlages für das Jahr 2018 der Freiwilligen Feuerwehr von Sterzing**

Il consigliere comunale Werner Graus critica il fatto che 40.000 euro per la rete in fibra ottica siano troppo pochi.

Il vicesindaco Markus Larch, dichiara che sono inseriti 40.000 euro per spese impreviste. I lavori saranno finanziati dal fondo di rotazione.

La consigliera Eva Frick trova che spese per 7.800 euro sono una cifra elevata, se si paragonano con i contributi che ricevono altre associazioni. Il coro parrocchiale ottiene solo 1.000 euro. Lei desidererebbe sapere quanto denaro riceve la cooperativa gestrice per l'amministrazione della mensa per gli anziani, quanto elevate sono le pure spese degli alimenti e quanti anziani frequentano la mensa. Lei propone una modulazione dei costi del cibo per gli anziani in base al reddito.

L'assessora Christine Eisendle premette, che la mensa per gli anziani è un'iniziativa comune con la Consulta degli anziani. La cooperativa gestrice riceve 500 euro l'anno. Il "menù" costa 9 euro, che vanno direttamente all'albergo, il Comune paga 3 euro per ogni "menù", il resto lo pagano da soli gli anziani. Solo in ottobre più di 100 anziani di Vipiteno hanno usufruito della mensa. Campo di Trens e Racines hanno aderito. Non si tratta tanto del mangiare, ma invece del pensiero sociale. Gli anziani si incontrano e intrattengono contatti. L'iniziativa della mensa per anziani non può essere solo comparata a un'attività associativa. La modulazione dei prezzi in base ai redditi comporterebbe uno sforzo burocratico non opportuno.

Il Consiglio comunale approva con 12 voti favorevoli e 4 voti contrari (Hartung, Graus, Thaler, Frick) su 16 presenti e votanti, il bilancio di previsione del Comune per il 2018-2020.

#### **5. Approvazione del bilancio di previsione per l'anno 2018 dell'istituzione teatro comunale di Vipiteno**

Il vicesindaco dott. Markus Larch ha abbandonato la sala e non partecipa alla votazione.

Dopo delucidazione del bilancio di previsione da parte del presidente, signor Armin Haller, il Consiglio comunale approva ad unanimità di voti, su 15 presenti e votanti, il bilancio di previsione per l'anno 2018 dell'istituzione teatro comunale di Vipiteno.

#### **6. Approvazione del bilancio di previsione per l'anno 2018 del Corpo Vigili del Fuoco volontari di Vipiteno**

Der Bürgermeisterstellvertreter Dr. Markus Larch hat den Saal verlassen und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Der Haushaltsvoranschlag für das Jahr 2018 der Freiwilligen Feuerwehr von Sterzing wird vom Gemeinderat einstimmig bei 15 Anwesenden und Abstimmenden genehmigt.

### **7. Genehmigung des Haushaltsvoranschlages für das Jahr 2018 der Freiwilligen Feuerwehr von Thuins**

Der Stadtrat dott. Fabio Cola hat den Saal verlassen und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Der Haushaltsvoranschlag für das Jahr 2018 der Freiwilligen Feuerwehr von Thuins wird vom Gemeinderat einstimmig bei 15 Anwesenden und Abstimmenden genehmigt.

### **8. Genehmigung der Verordnung über das Rechnungswesen**

Nach Erläuterung der Verordnung von Seiten des Gemeindesekretärs, Herrn Nikolaus Holzer, genehmigt der Gemeinderat einstimmig bei 16 Anwesenden und Abstimmenden die Verordnung über das Rechnungswesen.

### **9. Neuwahl des Rechnungsprüfers**

Der Bürgermeister berichtet, dass mit Gemeinderatsbeschluss Nr. 40 vom 03.12.2014 Herr Dr. Wilhelm Obwexer als Rechnungsprüfer der Gemeinde für die Periode 01.01.2015 bis 31.12.2017 gewählt worden ist. Die Rechnungsprüfer dürfen ihr Amt drei Jahre ausüben und nur einmal nacheinander wieder gewählt werden. Dr. Markus Wisthaler hat mit Schreiben vom 04.09.2017 Interesse für das Amt bekundet.

Der Gemeinderat ernennt einstimmig bei 16 Anwesenden und Abstimmenden Herrn Dr. Markus Wisthaler als Rechnungsprüfer dieser Gemeinde für den Zeitraum 01.01.2018 – 31.12.2020. Die Entschädigung wird mit jährlich 7.150,00 Euro + Ergänzungsbeitrag + Mwst. festgesetzt.

### **10. Art. 1 Abs. 5 L.G. 16. November 2007, Nr. 12: Außerordentliche Revision. Bestandsaufnahme aller zum 23. September 2016 besessenen direkten Beteiligungen und indirekt kontrollierten Beteiligungen.**

Nach kurzer Erläuterung des Beschlusses von Seiten des Gemeindesekretärs, Herrn Nikolaus Holzer, genehmigt der Gemeinderat einstimmig bei 16 Anwesenden und Abstimmenden das Dokument über die außerordentliche Revision betreffend die direkten und indirekt kontrollierten und zum 23. September 2016 besessenen Gesellschaftsbeteiligungen.

Il vicesindaco dott. Markus Larch ha abbandonato la sala e non partecipa alla votazione.

Il Consiglio comunale approva ad unanimità di voti, su 15 presenti e votanti, il bilancio di previsione per l'anno 2018 del Corpo Vigili del Fuoco volontari di Vipiteno.

### **7. Approvazione del bilancio di previsione per l'anno 2018 del Corpo Vigili del Fuoco volontari di Tunes**

L'assessore dott. Fabio Cola ha abbandonato la sala e non partecipa alla votazione.

Il Consiglio comunale approva ad unanimità di voti, su 15 presenti e votanti, il bilancio di previsione per l'anno 2018 del Corpo Vigili del Fuoco volontari di Tunes.

### **8. Approvazione del regolamento di contabilità**

Dopo delucidazione sul regolamento, da parte del Segretario comunale, signor Nikolaus Holzer, il Consiglio comunale approva ad unanimità di voti su 16 presenti e votanti il regolamento di contabilità.

### **9. Elezione del revisore dei conti**

Il Sindaco comunica che con delibera consiliare n. 40 del 03/12/2014 il dott. Wilhelm Obwexer è stato eletto come revisore dei conti per il periodo 01/01/2015 fino al 31/12/2017. I revisori durano in carica tre anni e sono rieleggibili continuativamente una sola volta. Il signor dott. Markus Wisthaler con lettera del 04/09/2017 ha dimostrato interesse per l'incarico di revisore dei conti.

Il Consiglio comunale nomina il signor dott. Markus Wisthaler come revisore dei conti di questo Comune per il triennio 01/01/2018 fino al 31/12/2020. Il compenso dei revisori contabili nei comuni viene determinato in 7.150,00 Euro + contributo integrativo + IVA.

### **10. Art. 1, comma 5, L.P. 16 novembre 2007, n. 12: Revisione straordinaria. Ricognizione di tutte le partecipazioni societarie dirette e partecipazioni indirettamente controllate, possedute alla data del 23 settembre 2016.**

Dopo una breve delucidazione della delibera da parte del Segretario comunale, signor Nikolaus Holzer, il Consiglio comunale approva ad unanimità di voti, su 16 presenti e votanti, il documento di revisione straordinaria riguardante tutte le partecipazioni societarie dirette e indirettamente controllate, possedute alla data del 23 settembre 2016.



Verordnung aufzunehmen. Dort hat es in der Vergangenheit Vandalenakte gegeben. Die mobile Videokamera könnte dann zum Einsatz kommen, wenn Vereine, die dort Feste veranstalten, das wünschen.

Dieser Antrag wird mit 8 Stimmen dafür, 4 Gegenstimmen (Larch, Eisendle, Forer und Debiasi), einer Enthaltung (Cola) genehmigt.

Der Gemeinderat genehmigt mit 13 Stimmen dafür und 3 Stimmen dagegen (Debiasi, Eisendle, Larch) die Gemeindeverordnung für die Installation und die Nutzung von Videoüberwachungsanlagen für den Aussenbereich.

**13. Genehmigung Änderung des Landschafts- und Bauleitplanes der Gemeinde Sterzing "grün-grün" (eingeleitet mit Beschluss des Stadtrates Nr.279/2017), Umwidmung von Wald in Alpines Grün der Gp. 588 der K. G. Tschöfs**

Der Bürgermeisterstellvertreter Dr. Markus Larch hat den Saal verlassen und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Nach kurzer Erläuterung der Abänderung von Seiten des Bürgermeisters genehmigt der Gemeinderat einstimmig bei 15 Anwesenden und Abstimmenden die Änderung des Landschafts- und Bauleitplanes der Gemeinde Sterzing "grün-grün" (eingeleitet mit Beschluss des Stadtrates Nr.279/2017), Umwidmung von Wald in Alpines Grün der Gp. 588 der K. G. Tschöfs.

**14. Genehmigung Änderung des Landschafts- und Bauleitplanes der Gemeinde Sterzing "grün-grün" (eingeleitet mit Beschluss des Stadtrat Nr.280/2017), Umwidmung von Wald in Landwirtschaftsgebiet der Gp. 114, Gp. 115, Gp. 861/6, Gp. 861/5, Gp. 116/1, Gp. 117/1 und der Gp. 118/1 der K. G. Tschöfs**

Nach kurzer Erläuterung der Abänderung von Seiten des Bürgermeisters genehmigt der Gemeinderat mit 15 Stimmen dafür und 1 Enthaltung (Hartung) bei 16 Anwesenden und Abstimmenden die Änderung des Landschafts- und Bauleitplanes der Gemeinde Sterzing "grün-grün" (eingeleitet mit Beschluss des Stadtrates Nr.281/2017), Umwidmung von Wald in Landwirtschaftsgebiet der Gp. 564/1, Gp. 564/14, Gp. 862/12 der K. G. Thuins.

**15. Genehmigung Änderung des Landschafts- und Bauleitplanes der Gemeinde Sterzing "grün-grün" (eingeleitet mit Beschluss des Stadtrates Nr.281/2017), Umwidmung von Wald in Landwirtschaftsgebiet der Gp. 564/1, Gp. 564/14, Gp. 862/12 der K. G. Thuins**

In passato li vi sono stati atti vandalici. Una videocamera mobile potrebbe essere utilizzata se le associazioni che vi organizzano delle feste lo desiderassero.

Questa richiesta viene approvata con 8 voti favorevoli, 4 voti contrari (Larch, Eisendle, Forer e Debiasi) e un astenuto (Cola).

Il Consiglio comunale approva con 13 voti favorevoli e 3 voti contrari (Debiasi, Eisendle, Larch) il regolamento comunale per l'installazione e l'utilizzo di impianti di videosorveglianza del territorio.

**13. Approvazione della modifica al piano paesaggistico ed urbanistico del Comune di Vipiteno "verde in verde" (avviato con delibera della Giunta Comunale n. 279/2017), trasformazione da bosco in zona di verde alpino della p.f. 588 del C.C. Ceves**

Il vicesindaco dott. Markus Larch ha abbandonato la sala e non partecipa alla votazione.

Il Consiglio comunale, dopo una breve delucidazione della modifica da parte del Sindaco, approva ad unanimità di voti, su 15 presenti e votanti, la modifica al piano paesaggistico ed urbanistico del Comune di Vipiteno "verde in verde" (avviato con delibera della Giunta Comunale n. 279/2017), trasformazione da bosco in zona di verde alpino della p.f. 588 del C. C. Ceves.

**14. Approvazione della modifica al piano paesaggistico ed urbanistico del Comune di Vipiteno "verde in verde" (avviato con delibera della Giunta Comunale n. 280/2017), trasformazione da bosco in zona di verde agricolo della p.f. 114, p.f. 115, p.f. 861/6, p.f. 861/5, p. f. 116/1, p.f. 117/1 e della p.f. 118/1 del C.C. Ceves**

Il Consiglio comunale approva con 15 voti favorevoli ed 1 astenuto (Hartung), su 16 presenti e votanti, la modifica al piano paesaggistico ed urbanistico del Comune di Vipiteno "verde in verde" (avviato con delibera della Giunta Comunale n. 280/2017), trasformazione da bosco in zona di verde agricolo della p.f. 114, p.f. 115, p.f. 861/6, p.f. 861/5, p.f. 116/1, p.f. 117/1 e della p.f. 118/1 del C.C. Ceves.

**15. Approvazione della modifica al piano paesaggistico ed urbanistico del Comune di Vipiteno "verde in verde" (avviato con delibera della Giunta Comunale n. 281/2017), trasformazione da bosco in zona di verde agricolo delle p.f. 564/1, p.f. 564/14, p.f. 862/12 del C.C. Tunes**

Der Gemeinderat genehmigt mit 9 Stimmen dafür und 7 Enthaltungen (Hartung, Ali, Forer, Debiassi, Volgger, Frick, Thaler) bei 16 Anwesenden und Abstimmenden die Änderung des Landschafts- und Bauleitplanes der Gemeinde Sterzing "grün-grün" (eingeleitet mit Beschluss des Stadtrates Nr.281/2017), Umwidmung von Wald in Landwirtschaftsgebiet der Gp. 564/1, Gp. 564/14, Gp. 862/12 der K. G. Thuins.

## **16. Allfälliges**

Gemeinderat Werner Graus erkundigt sich, ob auch die Altstadt von der Weihnachtsbeleuchtung profitiert. Der Bürgermeister antwortet, dass es das Einverständnis der Hauseigentümer braucht.

Gemeinderätin Eva Frick fragt nach, ob die Hügel mit dem Logo des Milchhofes beim Kreisverkehr im Süden der Stadt bleiben. Sie findet es fehlt das Gespür und die beiden Hügel sind furchtbar.

Stadträtin Frau Verena Debiassi berichtet, dass die Gemeinde Sterzing Mitglied des Klimabündnisses und mit Bronze ausgezeichnet worden ist.

Um 20.40 Uhr, nachdem festgestellt wurde, dass alle Punkte der Tagesordnung behandelt worden sind und sich niemand mehr zu Wort meldet, hebt der Vorsitzende die Sitzung auf.

Der Vorsitzende - Il Presidente

Dr. Fritz Karl Messner

Il Consiglio comunale, dopo una breve delucidazione della modifica da parte del Sindaco, approva con 9 voti favorevoli e 7 astenuti (Hartung, Ali, Forer, Debiassi, Volgger, Frick, Thaler), su 16 presenti e votanti, la modifica al piano paesaggistico ed urbanistico del Comune di Vipiteno "verde in verde" (avviato con delibera della Giunta Comunale n. 281/2017), trasformazione da bosco in zona di verde agricolo delle p.f. 564/1, p.f. 564/14, p.f. 862/12 del C.C. Tunes.

## **16. Varie**

Il consigliere Werner Graus s'informa se anche la Città Vecchia beneficia dell'illuminazione natalizia. Il Sindaco risponde che serve l'assenso dei proprietari delle case.

La consigliera Eva Frick chiede se rimangono le collinette con il logo della latteria presso la rotonda a sud della città. Ritiene che si manchi di sensibilità e che le due collinette siano esteticamente brutte.

L'assessora Verena Debiassi riferisce che il Comune di Vipiteno è membro dell'alleanza per il clima ed è stato premiato con il riconoscimento in bronzo.

Il Presidente termina la seduta alle ore 20.40, dopo aver constatato che tutti i punti dell'ordine del giorno sono stati trattati e che non ci sono più argomenti da discutere.

Der Generalsekretär- Il Segretario generale

Dr. Nikolaus Holzer